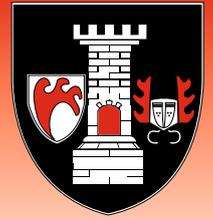


# AMTSBLATT

DER VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT  
BLANKENBURG (HARZ)



Nr. 11/09

Blankenburg (Harz), 28. November 2009

Jahrgang 14

Stimmungsvolle Schlüsselübergabe am 11. 11. 2009

## Narren beherrschen in fünfter Jahreszeit das Rathaus



„Alles Banane“ heißt das Motto des Blankenburger Karnevalvereins „BKV 92“ für die in diesem Monat begonnene närrische Session 2009/2010. Sie erlebte mit der symbolischen Schlüsselübergabe für das altehrwürdige Rathaus am 11. 11. pünktlich um 11 Uhr 11 ihren Auftakt. Dort wurden erstmals auch die Majestäten der Session vorgestellt und durften ihre ersten Worte an das närrische Blütenstadt-Volk richten. Das bestand an diesem Tag allerdings überwiegend aus Schul- und Kindergartenkindern, die sich an den Bonbon-Würfen des BKV-Präsidiums erfreuten.

Die „Großen“ hatten dagegen mehr Spaß an dem traditionell vom Bürgermeister angesteckten Fass Freibier. Nachdem der erste Anstich allerdings aus technischen Gründen etwas „stolperte“, rollte Festwirt Andreas Vogt ohne Verzug ein zweites Fässchen heran.

*(bitte lesen Sie weiter auf Seite 3)*

## Gemeinsam Derenburgs Zukunft gestalten

Liebe Blankenburger, liebe Derenburger,

am 27. September dieses Jahres haben die Derenburger mit einem klaren Votum von 70 Prozent für eine Eingemeindung in die Stadt Blankenburg (Harz) gestimmt. Unser Stadtrat schloss sich den Wünschen seiner Bürger an. Die Verwaltungen der Stadt Blankenburg (Harz) und der Verwaltungsgemeinschaft Nordharz Veckenstedt leiten zum 1. Januar 2010 die notwendigen verwaltungstechnischen Schritte ein.

Nun ist es an der Zeit, den zwischen Blankenburg und Derenburg geschlossenen Vertrag mit Leben zu erfüllen - zum Wohle der Blütenstadt Blankenburg (Harz) mit ihren künftigen Ortsteilen.

Blankenburg wächst mit den hinzukommenden Ortsteilen Cattenstedt, Derenburg, Heimburg, Hüttenrode, Timmenrode und Wienrode zu einem Zentrum im ländlichen Raum und einer wichtigen Stadt im Landkreis Harz heran. Wirt-

schaftlich gesehen kann Blankenburg einen Zuwachs in der Land- und Forstwirtschaft, dem Mittelstand und auch an Potential in der Tourismusbranche verzeichnen.

Wir haben es selbst in der Hand, unsere gemeinsame Zukunft zum Wohle unserer Bürger zu gestalten. Im Rahmen knapper Haushaltskassen werden wir uns unsere neuen Ziele stecken. Zurzeit laufen die Eingemeindungsaktivitäten auf Hochtouren. Zwischen der Blankenburger und der Nordharzer Verwaltung werden die Übergabe- und Übernahmemodalitäten abgestimmt. Haushaltsthemen wurden übernommen und Personalgespräche werden Anfang Dezember geführt. Gespräche über die Schule, die Kita, die Feuerwehr, den Wirtschaftshof und die Vereine finden bereits statt oder sind in der Vorbereitung. Unser Rathaus wird mit dem entsprechenden Bürgerbüro wieder eröffnet und auch das Trauzimmer steht heiratswilligen Paaren künftig wieder zur Verfügung.

Im Frühjahr wird der Blankenburger Stadtrat neu gewählt, in den wir uns gern einbringen möchten. Erste gemeinsame kulturelle Aktivitäten werden geplant. Unser Weihnachtsmarkt findet am 5. Dezember auf dem Marktplatz vor dem Derenburger Rathaus statt. Wir freuen uns, dass Blankenburg uns bereits in diesem Jahr unterstützen und sich am zweiten Advent an dem Markt beteiligen wird.

Der Verwaltungsgemeinschaft Nordharz mit Sitz in Veckenstedt möchten wir für die geleistete Arbeit während der vergangenen Jahre danken.

Allen Bürgern der zukünftigen Stadt Blankenburg (Harz) mit ihren Ortsteilen möchte ich schon jetzt ein frohes Fest und alles Gute für die Zukunft wünschen.

Reinhard Brandt  
Bürgermeister der Stadt Derenburg

**Blankenburg (Harz) • Cattenstedt • Heimburg • Hüttenrode • Timmenrode • Wienrode**

Herausgeber: Stadt Blankenburg (Harz), Der Bürgermeister; ☎ 039 44/9 43-202

Verlag und Druck: Harzdruckerei GmbH Wernigerode, ☎ 039 43/54 24-0, Anzeigen 039 43/54 24 27, Vertrieb 039 41/69 92 42

Das Amtsblatt erscheint monatlich kostenlos in einer Auflagenhöhe von 12.000 Exemplaren.  
Bezugsmöglichkeit über den Verlag. Einzelpreis 0,70 € zuzüglich Versandkosten.

# TP Werbung

**Trend Punkt- Werbung**

- Digitaldrucke
- Aufkleber
- Grafikdesign
- Tampondruck
- Werbeartikel
- Folientechnik

Tel. 039 44 / 65 95 44

Mauerstraße 4

38889 Blankenburg

www.Trend-Punkt-Werbung.de

## Weihnachtsgeschenke???

Ihre Lieblingsbilder als Kunstwerk  
Lieferung rechtzeitig vor Weihnachten garantiert

Foto-Leinwände . . . . . ab 18,90 €  
edle Leinwand auf Keilrahmen

Foto-Tassen . . . . . 4,95 €

Foto-T-Shirts . . . . . ab 9,95 €

NEUERÖFFNUNG



**TeamSport  
Harz**

- Textildruck
- Sportkleidung
- Trikots
- Basecaps
- Mannschaftssport-Bedarf

## ASM Autoservice Meißner

KFZ- und Lackier-Meisterbetrieb  
Gewerbegebiet Lerchenbreite 1/15  
38889 Blankenburg

Ihr starker Skoda-Partner im Harzkreis.

Die **Lackprofis**



www.asm-automobile.de



**Skoda Fabia Combi 1,4 Extra**  
EZ: 12/04, 30.500 km, 55 KW, diamant-silber-met., Klima, Radio-CD, LM-Felgen, ZV mit Fernbedienung, el. FH, Dachreling

8.980,- €



**Skoda Fabia Combi 1,4 Extra**  
EZ: 04/05, 58.900 km, 55 KW, stone-grau-metallic, Klima, Radio-CD, ZV mit Fernbedienung, el. FH, Servo, ABS

8.790,- €



**Skoda Fabia Combi 1,4 Extra**  
EZ: 12/04, 45.300 km, 55 KW, stone-grau-metallic, LM-Felgen, Klima, Servolenkung, Dachreling, el. FH, ZV/FB, Radio-CD

8.690,- €

## Gebrauchtwagen-FLATRATE

für alle hier angebotenen Fahrzeuge mit Sonderzinsaktion **4,9%\***

**Inklusive:**

- Inspektionsservice<sup>1</sup>
- 2 Jahren Garantie
- Winterkompletträdern<sup>2</sup>

monatlich ab **115,- €<sup>3</sup>**

<sup>1</sup> It. Serviceplan; <sup>2</sup> je nach Verfügbarkeit (auch gebrauchte WKR); <sup>3</sup> Anzahlung 2.400,00 Euro, effektiver Jahreszins: 4,99 %, Laufzeit: 48 Monate, Fahrzeugpreis: 6.990,00 Euro. Ein Angebot der SkodaBank. Zwischenverkauf vorbehalten. \*Aktion gültig bis 31.12.2009.



**Skoda Fabia Combi 1,4 Extra**  
EZ: 06/05, 72.900 km 55 KW, stone-grau-metallic, LM-Felgen, Klimaanlage, Servo, Dachreling, el.FH, ZV mit Fernbedienung, Radio-CD

8.690,- €



**Skoda Octavia 2.0 TDI Elegance**  
EZ: 06/04, 113.002 km, 113 KW, graphit-grau-met., 4 el. FH, Tempomat, Sitzheizung, ZV/FB, Radio-CD, Leder-Stoff-Kombination, Klimaautomatik

9.990,- €



**Skoda Fabia 1,2 Classic**  
EZ: 07/05, 52.000 km, 40 KW, diamant-silber-metallic, Klima, Servo, Zentralverriegelung, Fahrer-Beifahrer-Seitenairbag, ABS

6.990,- €

Tanken Sie bei uns rund um die Uhr Autogas.

Telefon: 03944 – 36 25 110



# Narren beherrschen in fünfter Jahreszeit das Rathaus

(Fortsetzung von Seite 1)

Bis zum Aschermittwoch 2010 haben nun die Närrinnen und Narren das Sagen in ihrer Harzer Heimatstadt. Zunächst allerdings im Stillen, denn es muss noch jede Menge für das Faschingswochenende geprobt werden. Das beginnt dann mit dem ersten Büttensabend am Freitag, 12. Februar 2010, in der großen Halle des Sportforums. Am Sonnabend, 13. Februar, gibt es dann eine weitere Auflage des Narrenfestes und am Sonntag darauf ist wieder Kinderfasching. Im Vorfeld gibt es auch wieder eine kleine Talentsuche, über die aber noch gesondert berichtet werden wird. An den beiden Wochenenden des „Sternthaler-Weihnachtsmarktes“, also heute, morgen und am nächsten Wochenende, werden im Vorverkauf die Eintrittskarten für beide Büttensabende in der Tourist- und Kurinformation angeboten.

Die Majestäten, die in dieser Session die Programme begleiten werden, heißen Diana I. (Merkhof) und Christian I. (Brückner) sowie als Kinderprinzenpaar die siebenjährige Pia I. (Sechting) und der neunjährige Jonas II. (Brühl).

Das Maskottchen des Vereins „Blanki“ gibt es diesmal im Zweierpack, vertreten durch Carolin Blauwitz und Josef Brühl.



Ihre Lieblichkeit Diana I., Prinz Christian I., Kinderprinzessin Pia I. und Kinderprinz Jonas II. sind die Blankenburger Majestäten der närrischen Session 2009/2010.

## Derenburger Weihnachtsmarkt

05. 12. 2009

auf unserem mittelalterlichen  
Marktplatz  
und in der Kirche



Im Rathaus können unsere Kinder mit der „Hörnerbiene“ filzen oder auch mit Holz basteln.

Unsere Gewerbetreibenden und Vereine bieten allerlei Waren an und sorgen für ihr leibliches Wohl.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Kindern für diesen Tag gute Unterhaltung, viel Spaß und eine schöne Weihnachtszeit.

Interessengemeinschaft für Kultur i. G. in Zusammenarbeit mit den Derenburger Vereinen

Logo  
Unser Kulturprogramm

ab 12.30 Uhr  
laden wir zum  
**Schwein am Spieß** ein  
13.00 Uhr  
Auftritt **Kinderchor  
Grundschule Derenburg**  
13.30 Uhr  
Auftritt **Kirchenchor**  
in der Kirche  
ab 14.00 Uhr  
zeigen die **Ilseburger  
Butterfrauen** ihr  
Handwerk im  
Seniorenclub  
15.00 Uhr  
kommt der  
**Weihnachtsmann**  
16.00 Uhr  
Auftritt  
**Kirchen-Posaunenchor  
Blankenburg**  
17.30 Uhr  
**Feuershow**



### Schließung Gewerbeamt der Verwaltungsgemeinschaft

Aufgrund der Eingemeindung der Stadt Derenburg in die Stadt Blankenburg (Harz) ab dem 1. Januar 2010 ist eine Einpflegung der Gewerbedaten erforderlich.

Deshalb bleibt das Gewerbeamt am Mittwoch, 30. Dezember 2009, ganztägig geschlossen. Die Verwaltung bittet hierfür um Verständnis.

### Neue Öffnungszeiten des Museums Kleines Schloss

Seit dem 1. November 2009 gelten die neuen Öffnungszeiten für das Winterhalbjahr:

Dienstag bis Samstag von 11 bis 17 Uhr und Sonntag von 14 bis 17 Uhr.

### Einschränkung der Serviceleistung im Bürgerbüro

Aufgrund von Wartungsarbeiten der EDV-Technik kommt es in der Zeit vom 17. bis 23. Dezember 2009 zu Einschränkungen der Serviceleistungen im Bürgerbüro.

Anträge auf Erteilung von Personalausweisen, Reisepässen, Führungszeugnissen und Auskunftsanfragen aus dem Gewerbezentralregister können in dieser Zeit nicht bearbeitet werden. Alle vorgenannten Leistungen sind ab Montag, 28. Dezember 2009 wieder uneingeschränkt möglich.

Die Stadtverwaltung bittet alle Bürger um ihr Verständnis.

# EP:MediaPark Schubinsky

ElectronicPartner

TV - HiFi - Video - Telecom - Multimedia - Car-HiFi - Sat- u. Haustechnik

06484 Quedlinburg - Neinstedter Feldweg 4

**Fachhandel & Meisterwerkstatt**

Tel: 03946-3602 - Fax: 03946-915126

**Service**  
macht den  
Unterschied

**Online Shop**

im internet unter  
<http://www.ep-schubinsky.de>  
email: [info@ep-schubinsky.de](mailto:info@ep-schubinsky.de)



**MOBILER  
Pflegedienst**  
Marina Peter



Private Krankenpflege, Senioren- und Familienbetreuung

Mitglied im Bundesverband privater Anbieter sozialer Dienste e.V.

**Wir pflegen und betreuen Sie zu Hause in Ihrer vertrauten und gewohnten Umgebung, denn: zu Hause ist es am Schönsten!**

Wir sind Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen und rechnen unsere Leistungen mit diesen auch ab.

**Wir übernehmen für Sie:**

- häusliche Krankenpflege z.B.:
  - Anlegen von Verbänden, Insulininjektionen,
  - Verabreichen und Aufstellen von Medikamenten, uvm. durch eine Verordnung des Haus- oder Facharztes,
- laut Pflegeversicherungsgesetz Leistungen wie z.B.:
  - Hilfe bei der Körperpflege wie Baden, Duschen oder Teilwaschungen,
  - für Pflegegeldempfänger führen wir Beratungseinsätze für alle Pflegestufen durch
- Private Hilfeleistung bieten wir bei der Hauswirtschaft an.

**Sprechen Sie uns an, wir sind für Sie da!**

In der Regensteinspassage, Karl-Zerbst-Str. 28, in Blankenburg.

**Unserer Bürozeiten:**

Mo.-Fr 08.00-12.00 Uhr • Mo., Di., Do. 14.00-16.00 Uhr

Telefonisch erreichen Sie uns Tag und Nacht unter:

**0 39 44 / 6 15 85**

## Blankenburger Wohnungsgesellschaft mbH

Der kompetente Partner für:

- ↳ Vermietung
- ↳ Verpachtung
- ↳ Hausverwaltung



Unsere Öffnungszeiten

dienstags 8.30 Uhr-12.00 Uhr / 12.30-18.00 Uhr  
freitags 8.30 Uhr-12.00 Uhr  
und nach Vereinbarung

Hospitalstraße 2 · 38889 Blankenburg

Telefon: 0 39 44/9 52-0 · Telefax: 9 52-28

[www.blankenburger-wohnungsgesellschaft.de](http://www.blankenburger-wohnungsgesellschaft.de)  
[info@blankenburger-wohnungsgesellschaft.de](mailto:info@blankenburger-wohnungsgesellschaft.de)

Gesundheitszentrum  
Blankenburg/ Harz

rundum  
versorgt

**K**loster-Apotheke  
...immer gut beraten

**S**onnen-Apotheke  
...alles für Ihre Gesundheit

Apothekerin  
Annette Dumeier

Ludwig-Rudolf-Str. 2  
38889 Blankenburg/ Harz  
Telefon: 03944 - 2930  
Telefax: 03944 - 90 00 35



Filialleiterin Heike Nittel  
Husarenstraße 27  
38889 Blankenburg/ Harz  
Telefon: 03944 - 64 350  
Telefax: 03944 - 98 02 47

Diabetiker-Beratung • Barmer-Hausapotheke • Rheuma-Liga Stützpunkt • Lieferservice

Ludwig-Rudolf-Str. 3a • 38889 Blankenburg • Telefon: 03944 - 2930 • Telefax: 03944 - 90 00 35 • [www.gesundheitszentrum-blankenburger.de](http://www.gesundheitszentrum-blankenburger.de)



## Zwei Auszeichnungen für den Blankenburger Verein GäwiH

# Engagement verantwortungsvoller Menschen gewürdigt

Gleich zweimal konnte Klaus Dumeier als Vorsitzender des Vereins „Gesund älter werden im Harz“ (GäwiH) in diesem sowie im Vormonat Preise für den Verein und das von ihm getragene Projekt „Harzer Wandernadel“ entgegennehmen. Bereits am 9. Oktober vergab die Luvos Heilerde-Gesellschaft den mit 2 500 Euro dotierten Adolf-Just-Preis 2009 an den GäwiH-Verein und würdigte damit vor allem dessen Erfolgsprojekte zur Gesunderhaltung jüngerer und älterer Menschen. Eine Jury hatte zuvor den Preisträger aus ver-

schiedenen Anwärtern gewählt und den Verein als den würdigsten Kandidaten im Jahr des 150. Geburtstags von Adolf Just befunden. Klaus Dumeier bedankte sich dafür und gab die Würdigung an die Mitstreiter der ersten Stunde aus dem Gründungsjahr 2002 weiter. Dazu gehören die Blankenburger Hans-Joachim Schulze, Dirk Strobl, Helmut Schink, Dr. Susanne Perpeet-Kasper, Dr. Wolf-Rainer Krause, Angela Fricke, Dieter Neudek, Otto Ebert und viele mehr.

„Der Verein ist gewachsen mit Menschen, die Verantwortung übernommen haben“, betonte der Vorsitzende während der Preisverleihung. Allein mit dem ins Leben gerufenen „Nordic Fitness Park“ seien mehr als 2 000 Menschen in Bewegung gebracht worden. Bekanntlich entsteht zurzeit auch das neue Freibad am Thie auf Initiative des Vereins GäwiH.

Einen weiteren Preis gab es dann in diesem Monat. Der Verein GäwiH wurde als Träger des Projekts „Harzer Wandernadel“ für sein Engagement mit dem Tourismuspreis des Landes Sachsen-Anhalt in der Kategorie „Touris-



**Dr. Carlhans Uhle, IMG Geschäftsführer, und Wirtschaftsminister Reiner Haseloff übergeben den Tourismuspreis Sachsen-Anhalt 2009 „Vorreiter“ in der Kategorie „Touristischer Dienstleister“ an Klaus Dumeier vom Projekt Harzer Wandernadel.**

tischer Dienstleister“ ausgezeichnet. Das Projekt war seinerzeit aus dem Bereich der Kommunalen Beschäftigungsagentur (KoBa) Wernigerode hervorgegangen und hatte sich in sehr kurzer Zeit auf sechs benachbarte Landkreise ausgeweitet. Es stärkte inzwischen nicht nur den Tourismus, sondern erlangte mit der Schaffung fester Arbeitsplätze auch Bedeutung für den regionalen Arbeitsmarkt.



**Klaus Dumeier nimmt den Adolf-Just-Preis 2009 von Ariane Kaestner von der Luvos-Heilerde-Gesellschaft und Bürgermeister Hanns-Michael Noll (von links) entgegen.**

## Projekt unterstützt benachteiligte Harzer auf der Suche nach einer Lehrstelle

# Jungen Menschen eine Chance zur Berufsfindung geben

Die Akademie Überlingen hatte in diesem Monat zur feierlichen Eröffnung des Projektes „STABIL Harz“ in die neu gestalteten Räume der ehemaligen Pestalozzischule in der Kuno-Riecke-Straße eingeladen. Hier finden seit dem 1. September 2009 Jugendliche mit geringen Chancen für eine Berufsausbildung starke Unterstützung bei ihrer Suche nach einem Ausbildungsplatz.

Vertreter des Landes, des Landkreises, der Stadt, der Kooperationspartner sowie der Firmen, die die drei Gebäude an der Kuno-Riecke-Straße saniert hatten, waren zu der offiziellen Eröffnung und einer Besichtigung der Häuser eingeladen. Birgit Buschke hob als Referatsleiterin beim Landesministerium für Wirtschaft und Arbeit hervor, dass in Sachsen-Anhalt jährlich bis zu 1 300 junge Menschen auf solche Einrichtungen angewiesen seien, um ihnen den Weg zu einer ordentlichen Berufsausbildung zu ebnen. Landrat Dr. Michael Ermrich hatte zuvor ebenso diese Unterstützung Jugendlicher gelobt, die Schwierigkeiten beim Übergang von der Schule zur Lehrausbildung hätten. Bürgermeister Hanns-Michael Noll drückte seine Freude darüber aus, dass Blankenburg als zentraler Standort innerhalb des Landkreises für diese Bildungsstätte ausgewählt wurde. „Dieses Projekt passt hervorragend in das

städtische Konzept mit der Bildung und Erziehung als einem seiner Schwerpunkte“, betonte er.

Als Geschäftsführer der Akademie Überlingen erläuterte Markus Schwalk ausführlich das Gesamtprojekt STABIL Harz als Projektschule im Landkreis Harz und eines von bisher sieben Projekten in ganz Sachsen-Anhalt mit gleicher Zielstellung. „Die Motivationsförderung steht hier im Mittelpunkt und wird innerhalb eines strukturierten Tagesablaufs den jungen Leuten vermittelt“, erklärte er. So nennt sich das Projekt auch im Untertitel „Arbeits-, Lern- und Lebensort“. Projektleiterin in Blankenburg (Harz) ist Angela Krinke.

Jeweils ein Werkstatt- und ein Sozialpädagoge sind für eine Gruppe von elf Schülern zuständig, die in unterschiedlichen Gewerken angelernt werden. Als Ziel winkt die erfolgreiche Vermittlung in einen Ausbildungsbetrieb. STABIL Harz bietet insgesamt 55 Teilnehmerplätze.

Eigentümer der Gebäude wird weiter die Blankenburger Wohnungsgesellschaft sein, die bereits die Sanierung (Elektro, Sanitär, Heizung und verschiedene bauliche Veränderungen sowie als „größten Brocken“ die Brandschutzeinbauten) übernommen hat. „Alles ohne einen Cent Fördergeld“, betont deren Geschäftsführer Dr. Siegfried Brüning. Mit der Akademie Überlingen gibt es einen langfristigen Mietvertrag.



**Vertreter aus Wirtschaft und Politik informierten sich über die neue Einrichtung und das Bildungsprojekt.**



## Dachdeckermeister **Mike Bodenstein**

**Ausführung sämtlicher Dachdeckerarbeiten**  
**Flachdachsanierung · Schornsteinsanierung**  
**Dachklempnerei · Fassadenverkleidung**  
**Gerüstbau**

**38889 Blankenburg**  
 Bergstraße 7  
 Tel. 0 39 44-21 47  
 Fax 0 39 44-6 13 40

**38820 Halberstadt**  
 Harmoniestraße  
 Tel. 0 39 41-60 11 58

### Ihr Fachgeschäft für Sicherheit

- Schließanlagen
- Tresore
- Vergitterungen
- Sicherheits Türen
- Schlüsselsofordienst
- Gravuren
- Notöffnung
- Tag und Nacht

**Meisterbetrieb**  
**Karl-Heinz**  
**Gessing**

Am Mönchenfelde 22  
 38889 Blankenburg  
 Tel.: 0 39 44 / 98 01 20



**BERATUNG · VERKAUF · MONTAGE**

## Bautenschutz Ihr Fachmann vor Ort



Fachbetrieb für Gebäudesanierung

### Unsere Dienstleistungen in der Übersicht

Kellerinstandsetzung + Abdichtung  
 Bauwerkstrockenlegung + Pflasterarbeiten  
 Putz- und Maurerarbeiten  
 Betonsanierung + Rissverpressung  
 Fassadensanierung + Imprägnierung  
 Strahlarbeiten + Farbbeschichtung  
 Schimmelschutz + Trockenbau + Fliesenarbeiten

**Gerd Gatzemann**  
 Börneckerstraße 14  
 38889 Blankenburg  
 Tel. 0 39 44/98 04 15  
 Fax 0 39 44/98 04 16  
 oder 01 72/6 53 09 11

e-Mail: gatzemann-gebäudeanierung@t-online.de  
 Internet: www.gebäudeanierung-gatzemann.de

## Stadtwerke Blankenburg

Börnecker Str. 6  
 38889 Blankenburg  
 Tel. 0 39 44/90 01-0  
 Fax 0 39 44/90 01-90  
 kundencenter@sw-blankenburg.de  
 www.sw-blankenburg.de



- Erdgas –  
Almsfeld, Blankenburg, Börnecke,  
Cattenstedt, Heimburg, Hüttenrode,  
Westerhausen, Wienrode
- Strom –  
Blankenburg
- Erdgastankstelle –  
Blankenburg

**Geschäftszeiten:**  
 Montag 7.30–16.00 Uhr  
 Dienstag 7.30–18.00 Uhr  
 Mittwoch 7.30–16.00 Uhr  
 Donnerstag 7.30–16.45 Uhr  
 Freitag 7.30–12.00 Uhr

Für Störungsmeldungen außerhalb  
 der Geschäftszeiten erreichen Sie  
 unseren Bereitschaftsdienst:

**Havarie-Notdienst**  
 für Strom und Gas:  
 01 75/5 74 27 10

## Preiswerte Berufsbekleidung von A wie Arzt bis Z wie Zimmermann

**Arbeitsschutzartikel, Schutzkleidung**  
 Gehör-, Hand- und Augenschutz, Arbeitsschutzhandschuhe

**Brandschutz- und Feuerwehrtbedarf**  
 Betriebl. Brandschutz, Feuerwehrtbekleidung, Feuerlöscher,  
 Feuerlöscherüberprüfung, Feuerwehrausrüstung



**Preiswerter Textildruck, ab 1 Stück**  
 z.B. T-Shirts, Sweatshirts, Poloshirts u.v.m.

**Große Auswahl an Winterbekleidung**

**AKTUELL Schnitzzuschutzlatzhose**  
 alle Größen: 46–62, 90–110, 25–30 nur **69,95 €**

## Mitschurin GALABAU & TECHNIK e.G.



Dornbergsweg 38  
 38855 Wernigerode  
 Tel. 0 39 43 / 24 98 46 · Fax 50 00 21  
 berufsbekleidung@mitschurin.de  
 www.mitschurin.de  
**Öffnungszeiten:**  
 Mo.–Fr. 9–18 Uhr, Sa 9–12 Uhr

**Kompetenz vor Ort**

# Amtliche Bekanntmachungen

## Inhalt

### Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz)

- Öffentliche Auslegung des Landesentwicklungsplanes Sachsen-Anhalt 2010 mit Umweltbericht
- Ausführungsanordnung des Amtes für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Mitte
- Information der Eigentümer und Nutzungsberechtigten bezüglich der Erarbeitung eines Managementplanes für das FFH - Gebiet 0161 „Bodetal und Laubwälder des Harzrandes bei Thale“ mit zugehörigem Ausschnitt des EU SPA „Nordöstlicher Unterharz“

### Stadt Blankenburg (Harz)

- Einwohnerversammlung

### Gemeinde Heimbürg

- Widmung von Grünflächen in der Gemeinde Heimbürg

### Gemeinde Hüttenrode

- Satzung zur 1. Änderung der Friedhofssatzung der Gemeinde Hüttenrode vom 09. November 2009

### Gemeinde Timmenrode

- Satzung zur Änderung der Satzung über die Aufwandsentschädigung für den ehrenamtlichen Bürgermeister von Timmenrode, die Mitglieder des Gemeinderates und den Wehrleiter der Gemeinde Timmenrode

## Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz)

### Öffentliche Auslegung des Landesentwicklungsplanes Sachsen-Anhalt 2010 mit Umweltbericht

Das Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr Sachsen-Anhalt hat den 2. Entwurf des Landesentwicklungsplanes Sachsen-Anhalt 2010 zur Öffentlichkeitsbeteiligung bestimmt. Die Bekanntmachung dazu erfolgte bereits am 22.10.2009 in der Tagespresse „Mitteldeutsche Zeitung“ und „Volksstimme“

Der Planentwurf ist innerhalb der Auslegungszeit vom **26.10.2009 bis zum 31.12.2009** im **Bürgerbüro der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz)** sowie jeweils in der **Kindertagesstätte der Gemeinden Cattenstedt, Heimbürg, Hüttenrode und Timmenrode** und im **Gemeindebüro der Gemeinde Wienrode** einsehbar.

Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung  
und Forsten Mitte, Große Ringstraße  
38820 Halberstadt  
Az.: 24 – 611 B10 – WR0127

Halberstadt,  
05.11. 2009

### Ausführungsanordnung

Im Bodenordnungsverfahren nach § 64 i.V.m. § 56 Landwirtschafts-  
anpassungsgesetz (LwAnpG) **Wienrode / 3**, Landkreis Harz ordne  
ich hiermit nach § 63 Abs.1 FlurbG in der Fassung der Bekanntma-  
chung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546 ff.), zuletzt geändert durch  
Gesetz vom 12.08.2005 (BGBl. I S. 2354), die Ausführung des Bo-  
denordnungsplanes an.

Als Zeitpunkt des Eintritts des neuen Rechtszustandes und der recht-  
lichen Wirkung des **Bodenordnungsverfahrens Wienrode / 3** wird  
der **06.11. 2009, 0:00 Uhr** festgesetzt.

Mit diesem Tage tritt der neue Rechtszustand an die Stelle des bishe-  
rigen.

Der Übergang des Besitzes und der Nutzung der Grundstücke erfolgt  
mit dem Eintritt des neuen Rechtszustandes.

### Begründung:

Der Bodenordnungsplan wurde mit den Beteiligten im Erörterungs-  
termin am 05.11.2009 erörtert. Es wurden keine Widersprüche erho-  
ben. Der Bodenordnungsplan ist somit unanfechtbar.

### Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Ausführungsanordnung kann innerhalb eines Monats  
nach deren Bekanntgabe Widerspruch eingelegt werden. Der Wider-  
spruch ist beim Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und  
Forsten Mitte, Große Ringstraße in 38820 Halberstadt, schriftlich  
oder zur Niederschrift einzulegen. Die Frist wird auch durch Einlegen  
des Widerspruchs bei der Außenstelle des Amtes, Ritterstraße 17-19,  
39164 Wanzleben oder beim Landesverwaltungsamt Halle, Dessauer  
Straße 70 in 06118 Halle, gewahrt. Bei schriftlicher Einlegung des  
Widerspruchs wird die Frist nur gewahrt, wenn das Widerspruch-  
schreiben bis zum Ablauf der angegebenen Frist bei der Behörde  
eingegangen ist.

Im Auftrag

gez.  
Dietmar Ostermann

### Information der Eigentümer und Nutzungsberechtigten bezüglich der Erarbeitung eines Managementplanes für das FFH - Gebiet 0161 „Bodetal und Laubwälder des Harzrandes bei Thale“ mit zugehörigem Ausschnitt des EU SPA „Nordöstlicher Unterharz“

Im Europäischen Schutzgebietssystem NATURA 2000 leben be-  
drohte Arten und kommen Lebensraumtypen vor, für deren Erhalt  
die Bundesrepublik Deutschland gemäß der Flora-Fauna-Habitat-  
Richtlinie (FFH-Richtlinie) und Vogelschutz-Richtlinie (EU SPA)  
der Europäischen Union in besonderer Verantwortung steht. Es be-  
steht die Verpflichtung, einen günstigen Erhaltungszustand der Arten  
und Lebensraumtypen zu sichern. Um dies naturschutzfachlich qua-  
lifiziert auszuführen, sollen Managementpläne erarbeitet werden.  
Diese werden Maßnahmevorschläge enthalten, um die Vorgaben der  
FFH-Richtlinie zu erfüllen. Managementpläne sind Fachpläne und  
enthalten keine rechtsverbindliche Wirkung.

Das Landesamt für Umweltschutz Sachsen-Anhalt hat die

Bietergemeinschaft „Bodetal“, bestehend aus

- Büro für Umweltplanung Dr. Friedhelm Michael, Wernigerode
- MYOTIS Büro für Landschaftsökologie, Halle/Saale
- Bolle & Katthöver Wald- und Landschaftsplanung, Braunschwend

beauftragt, ein solches naturschutzfachliches Gutachten zu erarbei-  
ten. Im Rahmen dessen werden auch Kartierungen und Erfassungen  
im Gelände notwendig.

Gemäß §57 Abs. 1 Naturschutzgesetz des Landes Sachsen-Anhalt  
sind Eigentümer und Nutzungsberechtigte von Grundstücken ver-  
pflichtet, diese Arbeiten zu dulden.



# Stadt Blankenburg (Harz)

## Einwohnerversammlung

Im Rahmen einer Einwohnerversammlung

am Freitag, dem 8. Januar 2010  
um 19.00 Uhr im Alten E-Werk,

informiert der Bürgermeister zum Thema:

„Entwicklung der Stadt Blankenburg (Harz)  
nach der Gebietsreform“.

gez. Hanns-M. Noll  
Bürgermeister der Stadt Blankenburg Harz

## Gemeinde Heimbürg

### Widmung von Grünflächen in der Gemeinde Heimbürg

Der Gemeinderat der Gemeinde Heimbürg hat in seiner Sitzung am 26.10.2009 beschlossen (Beschluss Nr. 2009/019/Hei), die nachstehenden Grünflächen gemäß § 6 des Straßengesetzes für das Land Sachsen-Anhalt (StrG LSA) vom 06.07.1993 (GVBl. S 334), in seiner derzeit gültigen Fassung, zuletzt geändert durch das Gesetz vom 22. Dezember 2004 (GVBl. LSA S. 856) dem öffentlichen Verkehr zu widmen:

#### 1. Geltungsbereich

- 1.1. Grünflächen im Ortskern der Gemeinde Heimbürg, Flur 8, Flst. 14/4 (Parkanlage zwischen der Domäne und dem Vorplatz des Feuerwehrgerätehauses) und Flst. 164 (alte Flurstücksbezeichnung 107/6, 9/2 und tlw. 11, Flur 8 – jetzige Parkanlage und Ehrenmal).
- 1.2. Die genaue Lage der Grünflächen ist aus dem Lageplan in der Anlage ersichtlich.

#### 2. Allgemeinverfügung

- 2.1. Die Flurstücke 14/4 und 164, Flur 8, Gemarkung Heimbürg werden als öffentliche Grünflächen gewidmet.

#### 3. Widmungsbeschränkungen

- 3.1. Auf der unter 1.1. genannten Grünflächen findet nur Fußgängerverkehr statt.
- 3.2. Reitverkehr soll nicht stattfinden.

#### 4. Wirksamkeit

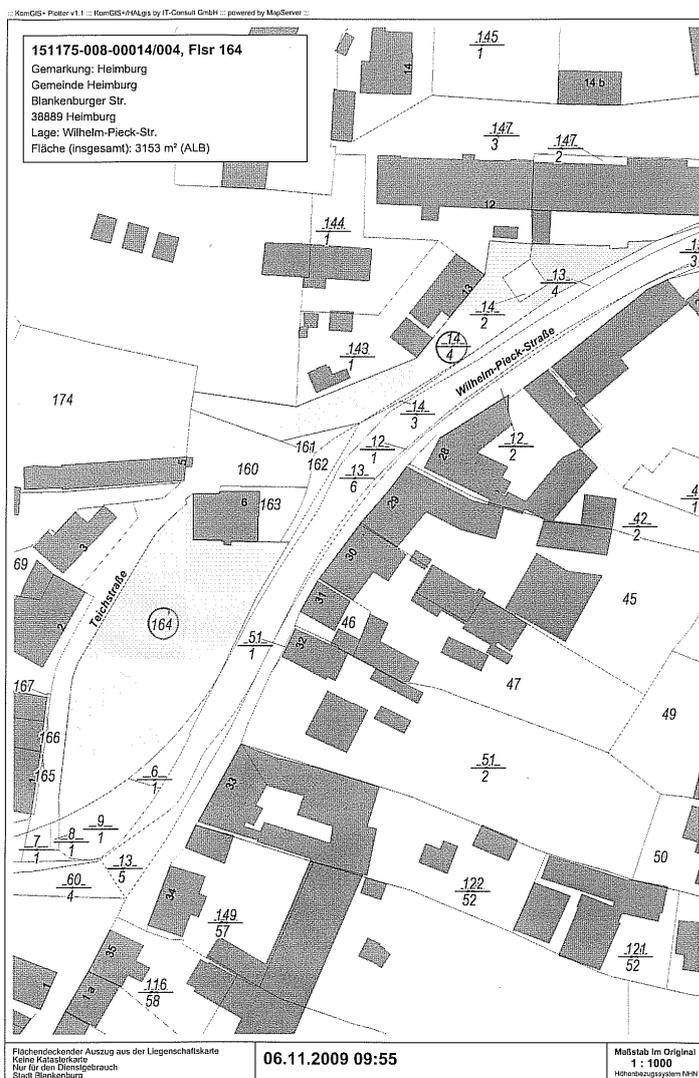
Gemäß § 6 Abs. 1 Satz 1 StrG LSA wird die Widmung mit der Bekanntgabe des Beschlusses wirksam.

#### 5. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die Widmungsverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeinde Heimbürg, 38889 Heimbürg, Blankenburger Str. 3 oder bei der Stadt Blankenburg (Harz), Baubereich, Abt. Liegenschaften/Kataster, Zimmer 612, 38889 Blankenburg, Harzstraße 3 einzulegen.

Heimbürg, den 10.11.09

gez. Jung  
Bürgermeister der Gemeinde Heimbürg



## Gemeinde Hüttenrode

### Satzung zur 1. Änderung der Friedhofssatzung der Gemeinde Hüttenrode vom 09. November 2009

Auf der Grundlage des § 25 des Bestattungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt vom Februar 2002 (GVBl. LSA S. 46) zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 26. März 2004 (GVBl. LSA S. 234) beschließt der Gemeinderat folgende Satzung:

#### § 1 Änderungen

Der § 6 Gewerbetreibende in der Satzung vom 19. August 2002 erhält folgende Fassung:

#### § 6 Dienstleistungserbringer

- (1) Arbeiten auf dem Friedhofsgelände dürfen nur von Dienstleistern erbracht werden, deren Gewerbe oder Beruf Leistungen beinhaltet, welche im Friedhofswesen anfallen (insbesondere Bildhauer, Steinmetze, Gärtner, Bestatter und sonstige vergleichbare Tätigkeiten auf Friedhöfen). Der Nachweis einer Haftpflichtversicherung kann verlangt werden.
- (2) Um eine Kontrolle der Einhaltung der den Dienstleistungserbringern obliegenden Verpflichtungen (Einhaltung der §§ 5, 16, 17, 18, 20, 22) zu ermöglichen sowie die Erfassung der Gebührenpflichtigen sicher zu stellen, ist der Friedhofsverwaltung die Erbringung von Dienstleistungen auf dem Friedhofsgelände mög-



lichst vor Beginn unter Angabe des beabsichtigten Zeitpunktes der Arbeitsaufnahme, spätestens jedoch mit dem Abschluss der Arbeiten (Name und Adresse des Gewerbebetriebes sowie des Auftraggebers, beabsichtigter Termin und Dauer, geplante/durchgeführte Arbeiten) mitzuteilen.

- (3) Den Anordnungen des Friedhofpersonals ist Folge zu leisten. Die Ausübung der Tätigkeit auf dem Friedhofsgelände kann den Dienstleistungserbringer durch die Friedhofsverwaltung begrenzt oder unbegrenzt durch Bescheid untersagt werden, wenn der Dienstleistungserbringer gegen die Vorschriften dieser Friedhofssatzung in grober bzw. besonders grober Weise verstößt oder den Anordnungen der Friedhofsverwaltung/-personals im Einzel- oder Wiederholungsfall nicht nachkommt.

**§ 2 Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Ausgefertigt am: Hüttenrode, den 10.11.09

gez. Freystein  
Bürgermeister der Gemeinde Hüttenrode

# Gemeinde Timmenrode

## **Satzung zur Änderung der Satzung über die Aufwandsentschädigung für den ehrenamtlichen Bürgermeister von Timmenrode, die Mitglieder des Gemeinderates und den Wehrleiter der Gemeinde Timmenrode**

**§ 1 Änderungen**

- (1) Die Satzung wird umbenannt in „Satzung über die Aufwandsentschädigung für den ehrenamtlichen Bürgermeister von Timmenrode, die Mitglieder des Gemeinderates und Funktionsträger der Freiwilligen Feuerwehr Timmenrode“.
- (2) Der bisherige § 4 wird gestrichen und durch folgenden neuen Absatz 4 ersetzt:

*„§ 4 Aufwandsentschädigung für Funktionsträger der Freiwilligen Feuerwehr*

*Die Funktionsträger der Freiwilligen Feuerwehr erhalten folgende monatliche Aufwandsentschädigung:*

- Gemeindevorstand 70,00 EURO
- stellvertretender Gemeindevorstand 60,00 EURO
- Jugendfeuerwehrwart 30,00 EURO
- Gerätewart 20,00 EURO
- Atemschutzgerätewart 10,00 EURO“

**§ 2 Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt am 01.12.2009 in Kraft.

Ausgefertigt am: Timmenrode, den 06.11.09

gez. Lesemann  
Bürgermeisterin der Gemeinde Timmenrode

### **Sitzungstermine Dezember 2009**

**Stadt Blankenburg (Harz)**

03.12.2009	Betriebsausschuss TEB/SKB	18.30 Uhr
10.12.2009	Stadtrat	18.30 Uhr

**Gemeinden**

07.12.2009	Gemeinderat Wienrode	19.00 Uhr
14.12.2009	Gemeinderat Timmenrode	19.00 Uhr
14.12.2009	Gemeinderat Hüttenrode	19.30 Uhr
14.12.2009	Gemeinderat Heimbürg	19.30 Uhr
21.12.2009	Gemeinderat Cattenstedt	19.00 Uhr

## **Firmenjubiläen der Stadt Blankenburg (Harz) im November 2009**

<b>Name/Firma</b>	<b>Gewerbeort</b>	<b>Gewerbeart</b>	<b>Beginn</b>
Müller, Andrea Christiane	Kreuzstraße 37, Blankenburg	Blumeneinzelhandel	01.11.1994 (15)
Purmann, Monika	Klosterstraße 17, Blankenburg (Harz)	Maniküre, Hand- und Fußmassage, Fußpflege	01.11.1989 (20)
Troeter, Hans-Gerd	Tränkestraße 11, Blankenburg (Harz)	Handel und Reparatur mit brauner und weißer Ware	01.11.1999 (10)
Bergmann & Söhne Automobile GmbH; GF: Bergmann, Ingeborg	Neue Halberstädter Str. 67, Blankenburg (Harz)	Einzelhandel mit Neu- und Gebrauchtfahrzeugen, Zubehör; Werkstattbetrieb	01.11.1999 (10)
Blankenburger Pferdespezialitäten GmbH; GF: Hoffmann, Gudrun/Hoffmann, Carla	Börnecker Straße 53, Blankenburg (Harz)	Herstellung und Verkauf von Pferdespezialitäten, Schlachtung	26.11.1999 (10)

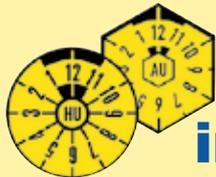


# AUTO – RÄDER – REIFEN Bauch

Ihr KFZ-Meisterbetrieb!

An der Wasserstelle 2  
38889 Blankenburg

Telefon: 0 39 44/98 01 13



## HU und AU in Blankenburg

### Winterreifen-Aktionspreise

155/70 R13 Winter-Neureifen ab 29,95 €

195/65 R15 Winter-Neureifen ab 49,90 €

### Wer zu spät kommt ...!

Um Wartezeiten zu verhindern bitten wir kurzfristig um Terminabsprache.

Telefon: 0 39 44/98 01 13



## Wohnanlage



GBS  
Seniorenhilfe

### „Haus am Stadtpark“



### Machen Sie URLAUB! – Sie haben es sich verdient!

Unser Angebot 2009

Für 29,50 € pro Tag/Pers. bieten wir Ihnen folgende Möglichkeiten:

- Kurzzeitpflege\* • Verhinderungspflege\* • Urlaubspflege
- Begleitung ihrer pflegebedürftigen Angehörigen –

*Wir pflegen und betreuen – und Sie, als Partner, machen hier Urlaub mit Vollverpflegung.*

\*zuzüglich Pflegekassenanteil

So erreichen Sie uns: GBS Wohnanlage „Haus am Stadtpark“ · Gartenstr. 7  
38889 Blankenburg · Tel. 03944/36 23-1 00 · www.gbs-sozial.de · blankenburg@gbs-sozial.de

## Café & Pension\*\*\* Benz



- direkt am Wald • mit Gartenterrasse
- in der Nähe des Schlosses

Familiär geführtes Haus mit individueller Atmosphäre.  
Idyllische, ruhige Lage nur 5 Minuten vom Stadtzentrum entfernt.  
Hausgebackene Torten, herzhaft und deftige Speisen, Eisspezialitäten.  
Alle Zimmer mit DU/WC, Radio, Kabelfernsehen, Selbstwahltelefon.  
Betriebs- und Familienfeiern bis 50 Personen.

Parkplatz vor dem Haus

Täglich ab 14.00 Uhr  
geöffnet

Schieferberg 4  
38889 Blankenburg/Harz  
Tel. 0 39 44/95 40 40  
Fax: 0 39 44/95 40 50



Vermietung

## Sie suchen eine Wohnung oder Gewerberäume?

Fragen Sie doch einfach mal  
unter 03943 565-120 nach.



Industriebau Wernigerode GmbH  
Dornbergsweg 22 · Wernigerode

## Werbung kostet Geld! Keine Werbung kostet Kunden!

Ihr **Amtsblatt** –  
die clevere Werbeplattform,  
auch komplett im Internet:  
[www.blankenburg.de](http://www.blankenburg.de)

Ihre Anzeige in Topqualität,  
eingebettet in lokale Nachrichten,  
an alle Haushalte verteilt.

Das alles günstiger, als Sie vermuten.

Anzeigeninfo: 0 39 43 / 54 24 27  
Mail: [r.harms@harzdruck.de](mailto:r.harms@harzdruck.de)  
[www.harzdruck.de](http://www.harzdruck.de)



## Neue Bäume zwischen Baumschulenweg, Oesig und Michaelsteiner Straße

Im Zusammenhang mit der Erschließung von Gewerbeflächen entlang der Michaelsteiner Straße in Blankenburg (Harz) sind Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen erforderlich.

Die mit Baumaßnahmen einhergehenden Eingriffe in Natur und Landschaft sollen so vermieden oder vermindert werden, nicht vermeidbare Eingriffe werden durch Maßnahmen des Naturschutzes ausgeglichen.

Auf unterschiedlichen Teilflächen entlang des Baumschulenweges (Flächen Richtung Michaelsteiner Straße), der Straße „Am Kirschberg“ bis zur Waldfriedenstraße werden bis Ende des Jahres drei Waldflächen aufgeforstet und vier Einzelflächen mit Obstbaumkulturen bepflanzt. Für den Schutz der Bäume vor Wild werden Teilbereiche mit Schutzzäunen abgegrenzt.

In diesem Zusammenhang werden alle Anwohner gebeten, die Kompostierung von Gartenabfällen künftig auf ihrem Grundstück durchzuführen. Alle bisher erfolgten wilden Verkippungen werden zur Zeit von den Flächen beräumt.

Nach einer entsprechenden Anwachspflege von 2 Jahren sollen diese Flächen als Naherholungsbereich in das Umfeld der Oesig einbezogen werden.

### Neubau des Parkplatzes am Terrassengarten, Baubeginn am 09.11.2009

Vor der ehemaligen Kaserne, dem zukünftigen Schlosshotel am Schnappelberg, wird ein großzügiger Parkplatz entstehen. Baubeginn war bereits am 9. November. Bis Ende Januar 2010 wird die Platzfläche für die Gäste des Hotels und die Besucher der Schlossgärten ausgebaut. In dieser Zeit sind die Parkplätze am Schnappelberg, in der Innenstadt und in der Theaterstraße zu nutzen. Die ursprüngliche Gestaltung der Fläche als Exerzierplatz wurde bei der Planung berücksichtigt. Im Rahmen der Baumaßnahme werden die noch vorhandenen Kopfbäume auf dem Platz gefällt, da sie durch die ständigen Schnittmaßnahmen im Kronenbereich erhebliche Faulstellen aufweisen. Die Platzfläche wird wieder einen „Grünen“ Randbereich mit Bäumen erhalten.



## Stadt Blankenburg (Harz) mit Ehrenpreis der Volkssolidarität ausgezeichnet

Im Rahmen der Festveranstaltung zum 64. Jahrestag der Gründung der Volkssolidarität wurde die Stadt Blankenburg (Harz) am 28. Oktober 2009 in Magdeburg mit dem Ehrenpreis der Volkssolidarität ausgezeichnet. Der Bundesvorstand der Volkssolidarität hatte auf Vorschlag des Landesverbandes in seiner jüngsten Sitzung diese Ehrung beschlossen.

Anlass dieser besonderen Auszeichnung war die Ausrichtung des 15. Wandertages der Volkssolidarität am 6. Juni 2009 in Blankenburg (Harz) sowie die jahrelange gute Zusammenarbeit.

Der Vorsitzende des Landesverbandes Sach-

sen-Anhalt, Prof. Dr. Günther Heichel, würdigte in seiner Rede das Handeln und Wirken verdienstvoller Mitglieder, Mitarbeiter und Unterstützer des Verbandes aus den verschiedensten Bereichen des öffentlichen und wirtschaftlichen Lebens, ohne deren Unterstützung in den zurückliegenden Jahren und Jahrzehnten die Erfolge der Volkssolidarität nicht möglich wären.

Joachim Eggert als stellvertretender Bürgermeister sowie Kultur- und Schulamtsleiter Hasso Effler nahmen den Ehrenpreis - das als Skulptur gestaltete Symbol der Volkssolidarität - stellvertretend für die Stadt Blankenburg (Harz) entgegen.

## 10 000. Schlossbesucher mit Glückwunsch empfangen

Kürzlich konnte an einem Sonnabend auf dem Großen Schloss der 10 000. Besucher begrüßt werden. Das Ehepaar Loesch aus Magdeburg hatte das schöne Herbstwetter genutzt und war mit der Bahn angereist. Sichtlich erstaunt waren sie, als sie von Christa Grimme vom Arbeitskreis Veranstaltungen mit einem Blumenstrauß, einer CD zum Schloss und dem Schlosskalender für

das Jahr 2010 beglückwünscht wurden. „Dieser Ausflug nach Blankenburg wird uns freudig in Erinnerung bleiben. Unsere Hochachtung für ihre ehrenamtliche Arbeit“, so die Magdeburger Gäste. Gezählt wurden hier nur die Besucher, die bisher samstags an den Führungen, nicht aber an den zusätzlichen Sonderführungen, teilgenommen haben.

### Anzeigepflicht von Silvesterveranstaltungen

Die Stadtverwaltung Blankenburg (Harz) weist daraufhin, dass Silvesterveranstaltungen, sofern diese als Tanzveranstaltungen durchgeführt werden, in den Orten Blankenburg (Harz), Cattenstedt, Hüttenrode, Timmenrode und Wienrode gemäß der gültigen Vergnügungssteuersatzungen der jeweiligen Orte der Besteuerung unterliegen.

Zur Anmeldung sind der Unternehmer der Veranstaltung und der Inhaber der dazu benutzten Räume oder Grundstücke verpflichtet.

Vor Verkauf der Eintrittskarten sind diese durch den Veranstalter zur Registrierung im Kämmereiamt / Bereich Steuern der Stadt Blankenburg (Harz) vorzulegen.

### Weihnachtsmarkt an der Cattenstedter Kirche

In Cattenstedt wird am Sonnabend, 12. Dezember, von 14 bis 19 Uhr der Weihnachtsmarkt traditionell an der Kirche in Cattenstedt stattfinden. Alle Einwohner und Gäste sind herzlich eingeladen,





# LUST AUF URLAUB

## So bucht man heute

**Ihr mobiles Reisebüro**  
Ute Richardt  
Weinbergstraße 9b  
38855 Wernigerode  
☎ 03943/604032

- ganz relaxt zu **Ihrer** Zeit
  - entweder kommen wir zu Ihnen (Anruf genügt)
  - ...oder Sie kommen auf unsere Website
- [www.gts-reisetraum.de](http://www.gts-reisetraum.de)



... mehr Anerkennung.“  
Senta Berger,  
Mutter von zwei Kindern, Schauspielerin

**Spendenkonto**  
Elly Heuss-Knapp-Stiftung  
Bank für Sozialwirtschaft  
Konto-Nr. 88 80 · BLZ 700 205 00

„Ich wünsche mir für Mütter ...“

[www.muettergenesungswerk.de](http://www.muettergenesungswerk.de)

Jetzt sichern!

# DAUERKARTE 2010

Bürgerpark Wernigerode & Miniaturenpark "Kleiner Harz"

- Mehr als 50 Miniaturen historisch bedeutsamer Bauwerke aus der ganzen Harzregion ■ 17 ha Parklandschaft  
6 ha Wasserflächen ■ 76 Themengärten  
22 Meter hohe Aussichtsplattform ■ Haustiergehege  
Minigolfanlage ■ Spiellandschaften ■ Mineralienschlucht  
Blütenflor und Bürgerwäldchen ■ Parkrestaurant  
Grünes Klassenzimmer und mehr ...



Einmal kostenfrei mit der Dauerkarte die Landesgartenschau Aschersleben vom 24. April - 10. Oktober 2010 besuchen!



Dauerkarten-Verkaufsstellen: Wernigerode Tourismus GmbH, Marktplatz 10  
Hauptkasse Bürgerpark Wernigerode, Dornbergsweg 27

Informationen: [www.buergerpark-wernigerode.de](http://www.buergerpark-wernigerode.de)

Park und Garten GmbH Wernigerode | 38855 Wernigerode | Dornbergsweg 27 | Tel: 03943. 40.89.10.11



## Herzlich willkommen auf dem Weihnachtsmarkt 27.11. - 22.12. 2009



[www.weihnachtsmarkt-wernigerode.de](http://www.weihnachtsmarkt-wernigerode.de)



„Krisen meistern stärkt auch andere“

## Filmfestival für Jugendliche im Harz

Blankenburg im „Ausnahme I Zustand“ - gemeint ist natürlich das bundesweite Filmfestival unter dem Motto „Verrückt nach Leben“, das bereits 70 Städte in Deutschland erreicht hat und noch bis 2010 aktuelle nationale und internationale Filmproduktionen präsentiert. Im Landkreis Harz organisierte der Blankenburger Verein „Lebenskraft e. V.“ am 11. und 13. November 2009 eine Mini-Ausgabe des Festivals unter der Schirmherrschaft des Bürgermeisters Hanns-Michael Noll.

Das Programm umfasste neben den Hauptfilmen „Nacht vor Augen“ und „Lebenszeichen“ zusätzlich Diskussionsforen mit interessanten Gästen. Neben weiteren Teilnehmern am Forum ging Sozialpsychologe Prof. Wolfgang Heckmann mit Fachkenntnis und der ihm typischen Prise Humor auf Fragen des Publikums ein. Außerdem stellte die Teilnahme von Denise Zimmermann als Expertin in eigener Sache quasi ein Novum in der Harzer Öffentlichkeit dar. Themen wie Phasen der jugendlichen Entwicklung und ihre Krisen, Bewältigung der eigenen psychischen Erkrankung und die Vorstellung psychosozialer Einrichtungen im Landkreis gehörten ebenso zum regionalen Festivalprogramm wie der kommunikative Austausch der Zuschauer vor und nach den Veranstaltungen. Insgesamt kamen

160 Besucher an beiden Tagen in das Alte E-Werk und ließen sich auf schwierige Themen wie Traumata bei Bundeswehr-Soldaten oder selbstverletzendes Verhalten bei jungen Frauen ein.

Obwohl aktuell die ambulante Versorgung psychisch auffälliger Kinder und Jugendlicher als positiv einzuschätzen ist - da waren sich die geladenen Gesprächspartner einig - so müssen jedoch im stationären Bereich des Landes Sachsen-Anhalt immer wieder längere Fahrwege und damit verbunden längere Trennungszeiten zwischen jungen Patienten und ihren Angehörigen bei Klinikaufenthalten in Kauf genommen werden.

Zentrale Frage beider Festivaltage war allerdings: Wie kann ich präventiv tätig werden, damit Ängste, Schulversagen, Drogensucht oder Todeswünsche bei jungen Heranwachsenden nicht die Oberhand gewinnen? Hierbei kommt es neben einem intakten familiären Klima auf ein gesundes Schulklima an, in dem es möglich ist, die eigene Persönlichkeit zu entwickeln und sich mit den komplexen Herausforderungen der Wirk-



**Auf einer großen Video-Leinwand konnten die Zuschauer die Beiträge des Filmfestivals im Saal des „Alten E-Werks“ verfolgen.**

lichkeit auseinanderzusetzen. Daher ist das Engagement des Osterwiecker Fallstein-Gymnasiums, das mit den elften Klassen unter der Leitung von Birgit Klehm und Verena Jörke vertreten war, umso mehr zu würdigen. Gemeinsam mit ihren Lehrerinnen werden die Schüler das Thema „Seelische Gesundheit“ im Unterricht künftig weiter behandeln.

## Ältestes Blankenburger Ehepaar feierte Gnadenhochzeit 70 gemeinsame glückliche Jahre

Die Blankenburger Martha und Rudolf Roehl sind das erste Gnadenhochzeitspaar in der Blütenstadt. Sie trugen sich anlässlich ihres 70-jährigen Ehejubiläums in diesem Monat in das Ehrenbuch der Stadt Blankenburg (Harz) ein. Ein Gnadenhochzeitspaar hat es seit langer Zeit hier nicht gegeben, möglicherweise überhaupt noch nie.

Der Gnadenhochzeitstag war zwar bereits am 14. Oktober, da konnte das Fest jedoch nicht gefeiert werden, weil der Jubiläumsbräutigam plötzlich ins Krankenhaus musste. Augenscheinlich hat er sich aber inzwischen wieder gut erholt, denn als Bürgermeister Hanns-Michael Noll das Paar im Seniorenheim am Stadtpark besuchte, erzählte Rudolf Roehl munter drauf los und berichtete aus den 70 Ehejahren mit seiner Frau Martha. Sie ist gebürtige Blankenburgerin und lebte mit ihren Eltern in der Bäuerschen Straße, wo der Vater neben der Fahrradwerkstatt Angerstein ein Schuhmachergeschäft hatte. Später wohnte auch die junge Familie Roehl mit ihren drei Kindern hier. Inzwischen gibt es auch noch drei Enkel und drei Urenkel des heute 99-jährigen und seiner fast 86-jährigen Frau, die bis vor kurzem noch ihren eigenen Haushalt führten und nur vorübergehend in dem Seniorenheim untergebracht sind.

Rudolf Roehl wurde in Posen geboren und wuchs auch dort auf, bis er mit seinen Eltern

nach dem Ersten Weltkrieg nach Berlin verzog. Dort wohnten sie in der Sophie-Charlotte-Straße, nur zwei Hausnummern vom Haus Heinrich Zilles entfernt. Nach dem Zweiten Weltkrieg, den der junge Soldat als Meldefahrer unversehrt überlebte, kam er wieder heim nach Blankenburg (Harz), wohin die beiden gleich nach ihrer Hochzeit gezogen waren.



**Martha und Rudolf Roehl sind das erste Blankenburger Gnadenhochzeitspaar.**

Nach der Gnadenhochzeit, der mit 67 Jahren und drei Monaten die Steinerne Hochzeit vorausgeht, gibt es übrigens nur noch als höchstes Ehejubiläum die Kronjuwelhochzeit, die nach 75 gemeinsamen Ehejahren gefeiert wird.

## Trainingszeiten bei der Abteilung Tennis des Sportvereins Lok Blankenburg

- Tennistraining

Die Abteilung Tennis des SV Lok Blankenburg 1949 e. V. teilt mit, dass das Training des Nachwuchses bereits seit Ende Oktober 2009 in der Sporthalle im Blankenburger Sportforum stattfindet. Die Wintertrainingszeiten sind wie folgt:

Jeden Mittwoch und Freitag jeweils von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr im Sportforum. Alle Interessenten sind zu diesen Zeiten herzlich willkommen, weitere Infos können unter der Handy-Nummer 01 62 4 70 57 20 erfragt werden.

- Hallentraining beginnt

Die Nachwuchs-Leichtathleten des SV Lok treffen sich in diesem Halbjahr dienstags in der Sporthalle des Blankenburger Gymnasiums (Friedenstraße) um 16.00 Uhr bzw. um 17.00 Uhr. Die Trainingszeiten am Donnerstag bleiben unverändert.

- Flutlicht-Laufen

Viele Läufer fragen sich, wo laufen im Dunkeln? Seit Ende Oktober 2009 besteht die Möglichkeit, im Winterhalbjahr für Jedermann in der Zeit von 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr jeden Mittwoch die Laufbahn mit Flutlicht im Blankenburger Sportforum zu nutzen, um Runden zu drehen.



# Kulturkalender der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz) – Dezember

**Freitag, 27.11.2009 –**

**Sonntag, 06.12.2009**

**15:00 – 19:00 Uhr Weihnachtsmarkt auf dem Markt und im Rathaus**



**Sonderausstellung im Museum**

**Kleines Schloss (05.12.09 – 17.01.2010)**

**„Weihnachts- und Winterbilder“**

Ausstellung von Künstlern aus Blankenburg (Harz) Info Tel.: 03944/2658

**Großes Schloss geöffnet**

**Dienstag – Samstag 10:00 – 16:00 Uhr**

Info Tel.: 03944/368375 oder 03944/2658

**Jeden Samstag**

**10:30 Uhr Stadtführung** mit kleiner Kirchenführung (Bartholomäuskirche) und Orgelspiel, Treffpunkt: Rathaus

Entdecken Sie Blankenburg (Harz) während eines abwechslungsreichen Rundgangs durch die historische Altstadt. Besichtigen Sie das Rathaus und die Bergkirche St. Bartholomäus, die mit erklingender Orgel zum kurzen Verweilen einlädt, Fachwerkhäuser aus mehreren Jahrhunderten, barocke Bauwerke, Wassermühlen ohne Fluss und natürlich das herrliche Ensemble der Schlösser mit den Barocken Parks und Gärten.

Info: Tourist- und Kurinformation Blankenburg (Harz) Tel. : 03944/2898

**14:00 – 16:00 Uhr Führungen durch das Große Schloss**

Treffpunkt: Pfortnerloge

Café und Schloss-Shop geöffnet

Info Tel.: 03944/368375

**Jeden Montag**

**09:00 – 10:00 Uhr und 10:00 – 11:00 Uhr Gymnastik für Senioren**

Begegnungsstätte Volkssolidarität im Alten E-Werk

Info Tel.: 03944/3481

**Jeden Dienstag**

**18:00 Uhr Nordic-Walking-Treff**

Treffp.: Thiepark, Info: Tel.: 03944/900025

**Jeden Mittwoch**

**10:15 – 11:15 Uhr Gymnastik für Senioren**

Begegnungsstätte Volkssolidarität im Alten E-Werk, Info Tel.: 03944/3481

**Jeden Donnerstag**

**10:15 – 11:15 Uhr Gymnastik für Senioren**

Begegnungsstätte Volkssolidarität im Alten E-Werk, Info Tel.: 03944/3481

**18:00 Uhr Nordic-Walking-Treff**

Treffp.: Thiepark, Info: Tel.: 03944/900025

**ab 18:00 Uhr „All you can eat“ Buffett –**

Essen soviel Sie wollen ( 12,50 €/Pers)

im Gut Voigtländer

Info Tel.: 03944/36610

**Jeden Freitag**

**09:00 – 10:30 Uhr Senioren kommunizieren auf englisch**

Begegnungsstätte Volkssolidarität im Alten E-Werk, Info Tel.: 03944/3481

**Mittwoch, 02.12.2009**

**16:00 Uhr Stammtisch der Harzer Wand-**

**ernadel, Obere Mühle**

Info Tel.: 03944/9547148

**Mittwoch, 02.12.2009**

**17:00 Uhr „Museumsexponate als Sach-**

**zeugen der Geschichte“**

Sonderführung Kleines Schloss

Info Tel.: 03944/2658

**Donnerstag, 03.12.2009**

**08:00 Uhr Wanderung mit dem Harzklub**

(ca. 12 km mittelschwer) „Der Brocken ruft! 20 Jahre Öffnung der Brockenmauer“

Treffp.: Parkplatz Theaterstr., Anmeldung zur Fahrgemeinschaft: 039221/9340

**Freitag, 04.12.2009**

**18:00 Uhr „Auf den Spuren von Hans Christian Andersen von Braunschweig bis**

**Leipzig“ – Frau Beate Hagen stellt ihr neues Buch vor**

Großes Schloss, Info Tel.: 03944/368375

**Samstag, 05.12.2009**

**12:00 – 17:00 Uhr 2. Waldweihnacht im**

**Heers, Info Tel.: 03944/9547709**

**19:30 Uhr Michaelsteiner Klosterkonzerte „Weihnachtsoratorium“**

Johann Rosenmüller Ensemble,

Ltg.: Arno Paduch

Refektorium Kloster Michaelstein

Info Tel.: 03944/90300

**Sonntag, 06.12.2009**

**09:30 Uhr Gottesdienst zum 2. Advent**

mit Landesbischof Weber + Pfrn. S. Beyer

Bartholomäuskirche, Info Tel.: 03944/369075

**10:00 – 14:00 Uhr Nikolausbrunch**

Obere Mühle, Info Tel.: 03944/9547709

**10:30 Uhr Nikolausexpress**

(Blankenburg-Halberstadt Spiegelsberge)

Abfahrt: Bahnhof, Karteninfo: 03944/369440

**11:30 Uhr Brunch, Hotel Gut Voigtländer**

Tischbestellung: 03944/36610

**Montag, 07.12.2009**

**08:00 Uhr Tagesfahrt für Senioren nach**

**Braunschweig** zum Matthiesen mit Modenschau – 13:00 Uhr Weiterfahrt zu einem Weihnachtsmarkt

Abf.: ab Besthorn, versch. Haltestellen

Info Tel.: 03944/3481

**Dienstag, 08.12.2009**

**09:00 Uhr Kindergartenkonzert** mit dem

Philharmonischen Orchester Wernigerode

Altes E-Werk, Info Tel.: 03944/367770

**Donnerstag, 10.12.2009**

**19:00 Uhr Kluger Donnerstag**

„Gedanken zur (Weihnachts-) Zeit“

Kloster Michaelstein, Info Tel. 03944/90300

**Samstag, 12.12.2009**

**14:00 – 19:00 Uhr Weihnachtsmarkt**

**in Cattenstedt** an der Kirche

**19:30 Uhr „Jingle Bells“ – die singenden,**

**swingenden Ruprechte**

Stimmungsvoller Abend mit 3-Gänge-Menü im Klosterfischer

Karteninfo: 03944/351114

**Sonntag, 13.12.2009**

**10:30 Uhr Gottesdienst mit**

**Orgelweihe** mit Pfrn. S. Beyer

Lutherkirche, Georgenhof

Info Tel.: 03944/366362

**11:00 Uhr „Des Kaisers neue Kleider“ – Kindermärchen**

Gut Voigtländer, Karteninfo: 03944/36610

**16:00 Uhr Weihnachtsoratorium**

Bartholomäuskirche

Info Tel.: 03944/980820

**Dienstag, 15.12.2009**

**07:30 Uhr Seniorenfahrt zum Erfurter Weihnachtsmarkt**

Abf.: ab Besthorn, versch. Haltestellen

Info Tel.: 03944/3481

**Mittwoch, 16.12.2009**

**09:00 Uhr Seniorenfahrt in den**

**Hasseröder Ferienpark „Nessetal“**

Abf. ab Gehren, versch. Haltestellen

Info Tel.: 03944/3481

**19:00 Lesesalon im Frauenzentrum**

Bei Tee und Musik werden Romane, Erzählungen u. a. vorgestellt. Der anschließende Gesprächsaustausch erleichtert den Zugang zur Literatur. Georgenhof – Herzogstr

Info Tel.: 03944/980637

**Sonntag, 20.12.2009**

**Hüttenröder Weihnachtsmarkt**

**09:30 Uhr Wanderung rund um das**

**Kloster Michaelstein**

Treffp.: Eing. Teufelsbad – Fachklinik

Info Tel.: 03944/2898



**09:30 Uhr Gottesdienst mit Taufe zum 4. Advent**  
mit Pfr. A. Lundbeck, Bartholomäuskirche  
Info Tel.: 03944/369075

**Mittwoch, 23.12.2009**  
**18:00 Uhr Weihnachtsbuffet**  
Gut Voigtländer  
Tischbestellungen: 03944/36610

**19:00 Uhr Weihnachtskonzert mit Mercedes Paulus**  
Gut Voigtländer, Info Tel.: 03944/36610

**Donnerstag, 24.12.2009**  
**15:00 Uhr Christvesper**  
mit Pfr. C.+A. Lundbeck  
Klosterkirche Michaelstein  
Info Tel.: 03944/369075

**15:30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel**  
mit Pfr. S. Beyer, Lutherkirche, Georgenhof  
Info Tel.: 03944/366362

**17:00 Uhr Christvesper mit Posaunenchor**  
mit Pfr. S. Beyer, Lutherkirche, Georgenhof  
Info Tel.: 03944/366362

**17:00 Uhr Christvesper mit Posaunenchor und Kantorei** mit Pfr. C.+A. Lundbeck, Bartholomäuskirche  
Info Tel.: 03944/369075

**22:00 Uhr Christmette mit Musik**  
mit Pfr. S. Beyer, Bartholomäuskirche  
Info Tel.: 03944/366362

**Freitag, 25.12.2009 1. Weihnachtstag**  
**10:00 – 14:00 Uhr Weihnachtsbrunch**  
Obere Mühle, Info Tel.: 03944/9547709

**10:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kantorei** mit Pfr. A. Lundbeck, Lutherkirche, Info Tel.: 03944/369075

**Samstag, 26.12.2009 2. Weihnachtstag**  
**09:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Posaunenchor** mit Pfr. A. Lundbeck, Bartholomäuskirche  
Info Tel.: 03944/369075

**Sonntag, 27.12.2009**  
**17:00 Uhr Musikalische Andacht mit weihnachtl. Musik und Geschichten**  
mit Pfrn. S. Beyer u. Kantor Opfermann  
Bartholomäuskirche, Info Tel.: 03944/366362

**Mittwoch, 30.12.2009**  
**17:15 Uhr „Besonderheiten der regionalen Stadtgeschichte“**  
Sonderführung im Museum Kleines Schloss  
Info Tel.: 03944/2658

**Donnerstag, 31.12.2009**  
**10:30 Uhr Silvesterkonzert mit dem TKO**  
Großes Schloss  
Karteninfo: 03944/2898

**15:04 Uhr Silvesterkonzert mit den „Spinnesängern“**  
Gut Voigtländer  
Karteninfo: 03944/36610

**15:30 Uhr + 18:30 Uhr Michaelsteiner Klosterkonzerte „Silvesterkonzerte“**  
Refektorium Kloster Michaelstein  
Info Tel.: 03944/90300

**17:00 Uhr Jahresabschlussandacht mit Abendmahl**  
mit Pfr. A. Lundbeck  
Bartholomäuskirche  
Info Tel.: 03944/369075



## STERNTHALER WEIHNACHTSMARKT

vom 27.11. bis 6.12.2009 in Blankenburg (Harz)



### Freitag, 27. November 2009

15:30 **Auftritt der Kinder**  
der Blankenburger Kitas  
16:30 - 18:00 **Eröffnungsveranstaltung**  
Bergkirche  
St. Bartholomäus  
18:00 - 18:15 Eröffnungsansprache  
18:15 - 19:00 **Bläser** der Kreisjägerschaft  
Wernigerode

### Sonnabend, 28. November 2009

**Lichtereinkauf in der Blankenburger Innenstadt**  
15:00 - 17:00 **Weihnachtsmann** vor Ort  
15:00 - 17:00 **Weihnachtsbäckerei**  
für Kinder  
16:00 - 16:30 **Gospelchor**, Gymnasium  
16:00 - 16:30 **Die Märchentante** erzählt  
17:00 - 17:45 **Harzer Jodlermeister** mit Gesangspartnerin „Weihnachten bei uns zu Haus“  
18:00 - 18:15 **Abendläuten und das Wort zum Sonntag**  
18:15 - 18:45 **Posaunenchor**

### Sonntag, 29. November 2009

15:00 - 17:00 **Weihnachtsmann** vor Ort  
15:00 - 17:00 **Weihnachtsbäckerei**  
für Kinder  
16:00 - 16:30 **Die Märchentante** erzählt  
16:00 - 17:00 **Weihnachtsträume** mit Isabell  
17:30 - 18:15 **Singgemeinschaft**  
Blankenburg

### Montag, 30. November 2009

15:00 - 17:00 **Weihnachtsbäckerei**  
für Kinder  
15:30 **Auftritt der Kinder**  
der Blankenburger Kitas

15:50 - 17:00 **Weihnachtsmann** vor Ort  
16:00 - 16:30 **Die Märchentante** erzählt  
17:00 - 17:45 **Posaunenchor**

### Dienstag, 01. Dezember 2009

15:00 - 17:00 **Weihnachtsbäckerei**  
für Kinder  
15:30 **Auftritt der Kinder**  
der Blankenburger Kitas  
15:50 - 17:00 **Weihnachtsmann** vor Ort  
16:00 - 16:30 **Die Märchentante** erzählt

### Mittwoch, 02. Dezember 2009

15:00 - 17:00 **Weihnachtsbäckerei**  
für Kinder  
15:30 **Auftritt der Kinder**  
der Blankenburger Kitas  
15:50 - 17:00 **Weihnachtsmann** vor Ort  
16:00 - 16:30 **Die Märchentante** erzählt  
18:00 - 18:45 **Posaunenchor**

### Donnerstag, 03. Dezember 2009

15:00 - 17:00 **Weihnachtsbäckerei**  
für Kinder  
15:30 **Auftritt der Kinder**  
der Blankenburger Kitas  
15:50 - 17:00 **Weihnachtsmann** vor Ort  
16:00 - 16:30 **Die Märchentante** erzählt  
17:30 - 18:30 **Tenorhornquartett**

### Freitag, 04. Dezember 2009

15:00 - 17:00 **Weihnachtsbäckerei**  
für Kinder  
15:30 **Auftritt der Kinder**  
der Blankenburger Kitas  
15:50 - 17:00 **Weihnachtsmann** vor Ort  
16:00 - 16:30 **Die Märchentante** erzählt  
17:30 - 18:15 **Bläser** der Kreisjägerschaft, WR  
19:00 **Märchenstunde** für Erwachsene im Gewölbekeller

### Sonnabend, 05. Dezember 2009

15:00 - 17:00 **Weihnachtsmann** vor Ort  
15:00 - 17:00 **Weihnachtsbäckerei**  
für Kinder  
16:00 - 16:30 **Gospelchor**, Gymnasium  
16:00 - 16:30 **Die Märchentante** erzählt  
17:00 - 17:45 **Harzer Jodlermeister**  
18:00 - 18:15 **Abendläuten und das Wort zum Sonntag**  
18:15 - 18:45 **Posaunenchor**

### Sonntag, 06. Dezember 2009

15:00 - 17:00 **Weihnachtsmann** vor Ort  
15:00 - 17:00 **Weihnachtsbäckerei**  
für Kinder  
15:30 - 16:00 **Der Nikolausschuh**  
„gestern war der Nikolausschuh noch leer, doch das Füllen fiel nicht schwer“  
Gefüllte Nikolausschuhe werden den Kindern aus der Region übergeben.\*  
16:00 - 17:00 **Weihnachtsträume** mit Isabell  
16:00 - 16:30 **Die Märchentante** erzählt  
17:00 - 18:30 **Yamaha Musikschule**, Blankenburg  
18:00 - 18:10 **Ansprache zum Abschluss**

*Änderungen vorbehalten, siehe [www.blankenburg.de](http://www.blankenburg.de)*

**Sternthaler Weihnachtsmarkt-Verein e.V.**  
Tel.: 03944/369075





## Unsere Highlights im Dezember

- 6. Dezember Brunch**  
Beginn 11.30 Uhr – 14,50 € p. P.
- 13. Dezember Kindermärchen**  
„Des Kaisers neue Kleider“  
Beginn 10.00 Uhr – EW 8,- € / KD 6,- €
- 23. Dezember Weihnachtskonzert**  
mit Mercedes Paulus  
und Weihnachtsbuffet  
Beginn 18.30 Uhr – Buffetpreis 18,- € p. P.
- 31. Dezember Silvesterkonzert der Spinnesänger**  
Beginn 15.04 Uhr – 15,50 € p. P.

„All you can eat“-Buffet  
jeden Donnerstag ab 18.00 Uhr –  
Essen soviel Sie wollen für 12,50 € p.P.



## Weihnachtstaler Landkreis Harz 2009



Feinsilber 999  
Größe: 35 mm  
Gewicht: 15 g  
Ausführung:  
Polierte Platte

€ 29,90  
(inkl. MwSt.)

inkl. Etui und Zertifikat

Ab 01.12.09 exklusiv in den Geschäftsstellen  
der Harzsparkasse. Vorbestellungen sofort.

Feingold 999,9  
Größe: 35 mm  
Gewicht: 15,5 g  
Ausführung:  
Polierte Platte

Preis auf Anfrage

Der Edelmetallpreis basiert auf dem Kurs  
vom 01.10.2009 freibereitend.

 Harzsparkasse



Nette  
Mithewohner  
gesucht!

## Seniorenwohngemeinschaften Wohnen mit Service und Betreuung!

Unsere Seniorenwohngemeinschaften  
befinden sich in Blankenburg,  
Hüttenrode und Heimbürg!

[www.immer-ein-zuhause.de](http://www.immer-ein-zuhause.de)

## Sozial- und Krankenpflege-Service Ralph Gehrke



Gute Pflege muß nicht teuer sein!

Vergleichen hilft sparen - lassen Sie sich von uns ein bedarfsgerechtes Angebot erstellen!

**Ein Anruf bringt Hilfe ins Haus!**

Haben Sie Fragen, Probleme oder Sorgen, wir sind gern mit unserer Erfahrung und ganzen Kraft für Sie da.



Sozial- und Krankenpflege-Service Ralph Gehrke  
Helsunger Straße 36 · 38889 Blankenburg  
Telefon 0 39 44 / 36 93 71 · Telefax 0 39 44 / 36 93 72 · E-Mail [SKSGehrke@t-online.de](mailto:SKSGehrke@t-online.de)

**Notruf 0-24.00 Uhr • 01 73 / 3 82 05 67**

# 🍷 *Geburtstage des Monats* 🍷

**Allen Jubilaren des Monats Dezember 2009 gratulieren wir herzlich zum Geburtstag und wünschen alles Gute für das neue Lebensjahr!**

**Die Bürgermeister der Verwaltungsgemeinschaft Blankenburg (Harz)  
Hanns-Michael Noll, Evelin Jasper, Hans-Georg Jung, Gunter Freystein, Christa Lesemann und Ulf Voigt**

## Blankenburg (Harz)

01.12.1926	83	Focke	Edith	11.12.1927	82	Saalfeld	Karl	21.12.1938	71	Horn	Günter
01.12.1926	83	Gerschler	Elfriede	11.12.1938	71	Schanta	Hannelore	21.12.1936	73	Luth	Walter
01.12.1928	81	Knopf	Karl	11.12.1934	75	Walter	Helga	21.12.1910	99	Oelschläger	Käthe
01.12.1935	74	Pannier	Edith	11.12.1922	87	Wohlgemuth	Rosa	21.12.1935	74	Schmäck	Heinz
01.12.1936	73	Schläger	Helmut	11.12.1933	76	Wyczanowski	Herbert	21.12.1930	79	Sonnberger	Walter
02.12.1929	80	Nowoitnick	Wilhelm	12.12.1935	74	Braatz	Margot	21.12.1932	77	Thiel	Maria
02.12.1929	80	Wenzel	Erika	12.12.1938	71	Brembach	Ilse	22.12.1934	75	Flor	Christa
03.12.1939	70	Anderseck	Lieselotte	12.12.1920	89	Höltge	Gerda	22.12.1936	73	Hellmann	Willi
03.12.1929	80	Bahrke	Marta	12.12.1934	75	Küssner	Ingeborg	22.12.1924	85	Illmer	Ruth
03.12.1934	75	Gernoth	Margot	12.12.1920	89	Leschnig	Elfriede	22.12.1935	74	Kermer	Harry
03.12.1920	89	Hieckmann	Fritz	12.12.1924	85	Schmidt	Otto	22.12.1937	72	Meißner	Maria
03.12.1938	71	Schink	Udo	12.12.1938	71	Siegert	Werner	22.12.1922	87	Schmidt	Margarete
03.12.1930	79	Teschner	Manfred	12.12.1927	82	Tietz	Elna	23.12.1921	88	Asche	Hermann
03.12.1938	71	Wagener	Helga	13.12.1937	72	Henke	Ingrid	23.12.1927	82	Bleil	Wolfgang
03.12.1934	75	Waschwill	Siegfried	13.12.1939	70	Köcher	Ingrid	23.12.1929	80	Dieterich	Helga
04.12.1927	82	Franke	Erna	13.12.1935	74	König	Rosemarie	23.12.1936	73	Ecklebe	Friedel
04.12.1917	92	Rogé'e	Rose Marie	13.12.1935	74	Kramer	Anna	23.12.1937	72	Hartmann	Ingeborg
05.12.1937	72	Bröcker	Wilhelm	13.12.1925	84	Lademann	Ruth	23.12.1927	82	Heyral	Liselotte
05.12.1934	75	Göbel	Heinz-Dieter	13.12.1922	87	Rindt	Frieda	23.12.1938	71	Isigkeit	Klaus
05.12.1938	71	Großmann	Grete	14.12.1926	83	Göhrndt	Horst	23.12.1924	85	Lüdecke	Richard
05.12.1929	80	Maaß	Hanni	14.12.1928	81	Kurt	Käthe	23.12.1935	74	Nehrkorn	Dorothea
05.12.1925	84	Schnell	Rotraut	14.12.1923	86	Panzer	Hermann	23.12.1938	71	Ohnesorge	Christa
06.12.1931	78	Baczynski	Horst	14.12.1929	80	Schmidt	Liselotte	23.12.1922	87	Pfeiffer	Karl
06.12.1937	72	Dommes	Christa	14.12.1925	84	Volkman	Brunhilde	23.12.1938	71	Rabe	Ingrid
06.12.1933	76	Eschrich	Herta	14.12.1924	85	Wellnitz	Albert	24.12.1924	85	Bachnick	Margarete
06.12.1936	73	Hoffmann	Wolfgang	15.12.1925	84	Hoppe	Brigitta	24.12.1924	85	Schirm	Christel
06.12.1939	70	Nowoitnick	Ingeborg	15.12.1934	75	Hoßbach	Hans	24.12.1937	72	Zerjadtke	Christel
06.12.1910	99	Strube	Henny	15.12.1923	86	Otto	Heinz	25.12.1939	70	Augsten	Christa
06.12.1932	77	Ullmann	Margarete	15.12.1930	79	Wegner	Hans Günther	25.12.1927	82	Freier	Bernhard
06.12.1935	74	Worm	Christel	16.12.1929	80	Beckmann	Klaus	25.12.1937	72	Hartmann	Christa
07.12.1939	70	Großhennig	Klaus	16.12.1933	76	Freytag	Alfred	25.12.1923	86	Kempe	Gerhardt
07.12.1938	71	Hentze	Jürgen	16.12.1936	73	Galli	Lothar	25.12.1923	86	Komnick	Gerda
07.12.1923	86	Hühne	Heinz	16.12.1924	85	Kundler	Ilse	25.12.1937	72	Neumann	Barbara
07.12.1937	72	Jäger	Irmgard	16.12.1905	104	Liebl	Emma	25.12.1928	81	Roewer	Christa
07.12.1937	72	Stolt	Gerhard	16.12.1928	81	Müller	Anni	25.12.1937	72	Walther	Ellen
08.12.1925	84	Koch	Magdalene	16.12.1933	76	Rosenberger	Georg	26.12.1935	74	Brausch	Christine
08.12.1935	74	Koggel	Martha	16.12.1913	96	Tölzer	Hedwig	26.12.1928	81	Buckkreis	Irmunda
08.12.1913	96	Roehl	Martha	17.12.1939	70	Brechtel	Ditmar	26.12.1928	81	Gründel	Hilda
08.12.1935	74	Ullrich	Bernhard	17.12.1934	75	Grapentin	Erna	26.12.1927	82	Kardelke	Christa
08.12.1933	76	Wehrstedt	Günter	17.12.1935	74	Hartmann	Dietmar	26.12.1928	81	Kinsky	Edeltraud
08.12.1938	71	Wieding	Gudrun	17.12.1937	72	Kalitzki	Ilse	26.12.1925	84	Krüger	Anni
08.12.1933	76	Ziegler	Ingrid	17.12.1932	77	Mühlnickel	Erna	26.12.1938	71	Rambovsky	Christel
09.12.1933	76	Derr	Rudolf	17.12.1925	84	Rieche	Erich	26.12.1936	73	Wirth	Christa
09.12.1922	87	Herlt	Waltraud	17.12.1931	78	Stolzenhain	Ursula	27.12.1912	97	Köhler	Kurt
09.12.1937	72	Lange	Alfred	17.12.1939	70	Wonneberg	Horst	27.12.1926	83	Kruse	Fredi
09.12.1912	97	Lautsch	Elli	18.12.1938	71	Cisielskie	Harro	27.12.1929	80	Lang	Erika
09.12.1925	84	Marschner	Eberhard	18.12.1929	80	Lux	Gerhard	27.12.1938	71	Lange	Bronni
09.12.1938	71	Reichert	Erika	18.12.1914	95	Paluch	Luise	27.12.1936	73	Liebig	Rosemarie
09.12.1929	80	Schier	Margit	18.12.1937	72	Thienel	Helmut	27.12.1926	83	Nagel	Marie
09.12.1920	89	Stäsche	Elfriede	19.12.1933	76	Becker	Erika	27.12.1936	73	Schmidtke	Horst
09.12.1931	78	Weiß	Gerhard	19.12.1927	82	Betz	Maria	27.12.1931	78	Schönefeld	Gisela
09.12.1933	76	Wenzel	Inge	19.12.1927	82	Giebel	Günter	27.12.1926	83	Weber	Renate
09.12.1939	70	Wichert	Heinrich	19.12.1927	82	Hasler	Richard	28.12.1939	70	Büber-Schmidt	Ilse
10.12.1932	77	Harms	Bernhard	19.12.1936	73	Hennies	Ingeborg	28.12.1937	72	Fischer	Christa
10.12.1929	80	Hüfner	Edelgard	19.12.1926	83	Liebetruth	Irene	28.12.1921	88	Thomas	Emma
10.12.1917	92	Mauruschat	Christel	19.12.1932	77	Saatze	Gert	29.12.1934	75	Breitkopf	Klaus
10.12.1939	70	Metzner	Manfred	19.12.1933	76	Schmidt	Regina	29.12.1925	84	Fessel	Else
10.12.1937	72	Neumann	Rudi	19.12.1920	89	Waldhauer	Martha	29.12.1931	78	Partsch	Erich
11.12.1933	76	Damköhler	Luzie	20.12.1927	82	Hartung	Ruth	29.12.1937	72	Schulz	Ilse
11.12.1938	71	Enkelmann	Hellmut	20.12.1923	86	Hoch	Felicitas	30.12.1921	88	Bruder	Alma
11.12.1917	92	Göbel	Magdalene	20.12.1927	82	Kurda	Johann	30.12.1939	70	Hollmann	Ortwin
11.12.1938	71	Klein	Eberhard	20.12.1939	70	Richter	Lutz	30.12.1938	71	Minstedt	Waltraut
11.12.1924	85	Müller	Lisa	20.12.1929	80	Zollweg	Hans	30.12.1934	75	Richter	Hella
11.12.1938	71	Reiche	Ursel	21.12.1935	74	Albers	Adelheid	30.12.1939	70	Rummert	Helga
				21.12.1919	90	Brandt	Hans	30.12.1930	79	Schiffter	Gisela



30.12.1922 87 Wach Heinz  
 31.12.1937 72 Kapelle Vera  
 31.12.1938 71 Krug Helga  
 31.12.1934 75 Sorge Luci

#### Börnecke

03.12.1927 82 Meyer Ilse  
 03.12.1928 81 Spillker Rotraud  
 07.12.1927 82 Klamroth Marianne  
 09.12.1927 82 Kaufmann Rita  
 09.12.1933 76 Kötzing Christa  
 17.12.1922 87 Ackert Herta  
 18.12.1930 79 Schliephake Hermann  
 31.12.1937 72 Siemann Erhard

#### Cattenstedt

05.12.1931 78 Puls Ernst  
 16.12.1925 84 Berkling Günter  
 18.12.1929 80 Kaufhold Editta  
 18.12.1932 77 Puls Gerda  
 19.12.1926 83 Kaufhold Willi  
 21.12.1925 84 Jahns Anneliese  
 26.12.1939 70 Schröder Wolfgang  
 28.12.1933 76 Keßler Herbert  
 29.12.1939 70 Jäckel Horst  
 30.12.1930 79 Wagner Elisabeth  
 31.12.1937 72 Neumann Werner

#### Heimbürg

05.12.1932 77 Jop Elisabeth  
 07.12.1935 74 Wolff Brigitte  
 10.12.1937 72 Försterling Helga  
 13.12.1930 79 Fuchs Christa  
 14.12.1939 70 Gessing Hildegard  
 16.12.1933 76 Schmücking Anita  
 19.12.1935 74 Wand Helmut  
 29.12.1939 70 Matern Karl-Heinz

#### Hüttenrode

06.12.1931 78 Nosseck Dora  
 07.12.1930 79 Nowitzki Gerhard  
 11.12.1933 76 Bergen Ruth  
 12.12.1919 90 Dickhut Edith  
 13.12.1938 71 Ahrend Kurt  
 14.12.1933 76 Schult Marta  
 21.12.1921 88 Denner Elfriede  
 24.12.1936 73 Busse Rita  
 26.12.1929 80 Wegener Edith  
 29.12.1934 75 Lohmann Herta  
 31.12.1926 83 Schäfer Erna

#### Timmenrode

01.12.1921 88 Bangert Ella  
 02.12.1935 74 Lehmann Ulrich  
 05.12.1933 76 Schäfer Joachim

08.12.1936 73 Chrzanowski Wilfried  
 12.12.1930 79 Rasehorn Edith  
 15.12.1933 76 Damköhler Brigitte  
 16.12.1938 71 Schilling Horst  
 19.12.1931 78 Besen Irmgard  
 19.12.1928 81 Messner Kurt  
 26.12.1925 84 Schmidt Walter  
 29.12.1937 72 Brünecke Wolfgang  
 31.12.1939 70 Hennecke Doris

#### Wienrode

01.12.1925 84 Frömmeler Helga  
 03.12.1922 87 Mämecke Otto  
 08.12.1929 80 Frenzel Erika  
 14.12.1931 78 Hartzer Hans  
 16.12.1928 81 Krause Elfriede  
 17.12.1922 87 Damköhler Gerhard  
 17.12.1938 71 Kubica Reiner  
 18.12.1937 72 Plank Wilhelm  
 19.12.1938 71 Neumann Werner  
 20.12.1927 82 Rückborn Christa  
 24.12.1928 81 Heimerl Werner  
 27.12.1924 85 Heinemann Theodor  
 29.12.1932 77 Heimerl Marianne

## 200 Kleintierzüchter trafen sich in Timmenrode zur Jubiläumsschau Vom Kaninchen bis zum Wassergeflügel

Mit einer Sonderclubschau feierte der Kleintierzüchterverein Timmenrode e. V. in diesem Monat sein 25-jähriges Bestehen. Die 18 Mitglieder der Züchtergemeinschaft hatten dazu in den Saal des Timmenröder Dorfgemeinschaftshauses eingeladen. Im Mittelpunkt standen neben verschiedenen Arten von Tauben, Hühnern und Enten die Havanna-Alaska- und andere Kaninchenrassen. Fast 200 Rassetiere konnten die Besucher an zwei Ausstellungstagen bestaunen. Eine Fachjury bewertete die Kleintiere in ihren Käfigen. Etwa die Hälfte davon waren Kaninchen, die

übrigen Enten, Hühner, Tauben und Wassergeflügel. Sechs mal konnte die Jury Rassekaninchen der Züchter vom Club Havanna-Alaska mit dem Prädikat „vorzüglich“ auszeichnen.

Günter Elstermann, der die Ausstellung als Vereinsvorsitzender mit maßgeblicher Unterstützung von André Martinke und den anderen Vereinsfreunden organisiert hatte, freute sich vor allem über den großen Besucheransturm. Aus der Umgebung, aber auch von weither seien die Leute angereist. Auch auf noch etwas kann der Vereinsvorsitzende ganz



Zwei „Berliner Kurze“ zeigen hier im Dorfgemeinschaftshaus Nele-Sophie Elstermann und Brandon Dollase.

besonders stolz sein: Er erhielt gleich für vier Kaninchen seiner Sammlung „Blaue Wiener“ den Kreisverbands-Ehrenpreis. Die gleiche Auszeichnung ging an die Timmenröder Frank und Andreas Plischke für deren Zwergente „silberwildfarbig“.

Nele-Sophie Elstermann, die Tochter des Vereinschefs, war wie auch Brandon Dollase stolz auf zwei handaufgezogene Täubchen, die die beiden zahn im Arm hielten. Detlef Wille hatte die kleinen Taubenbabys der Rasse „Berliner Kurze“ kurz nach ihrem Schlüpfen mit der Pinzette großgefüttert. Wahrscheinlich wurden sie dadurch so zutraulich, wie sie sich nun den Ausstellungsbesuchern zeigten.

## Lesekönige der Lutherschule wurden gekürt



60 Mädchen und Jungen aus den drei dritten Klassen der Grundschule „Martin Luther“ beteiligten sich am diesjährigen Vorlesewettbewerb um die begehrten Preise des „Lesekönigs“. Die hatte für die Sieger des Endausscheids der Schulförderverein in Form von 20-Euro-Büchergutscheinen gestiftet. Nach vorangegangenen Klassenausscheiden durfte jede Schulklasse ihre drei besten Vorleser zum Schulausscheid schicken. Dort wurden dann die drei Sieger (Foto oben) ermittelt. Sie kamen alle aus der Klasse 3 a. Antonia Sommer und Jannis Herlt landeten punktgleich auf Platz zwei. Bester Leser wurde Hugo Matthes (rechts). Alle drei haben sich damit für das Finale, den Stadtlesewettbewerb im Jahr 2010, qualifiziert. Die Organisatoren des Schulwettbewerbs bedankten sich am Schluss bei Bibliotheksleiterin Christiane Jahn und bei Christel Schmeer vom Bibliotheksförderverein für die gute Unterstützung. Christiane Jahn gab noch eine Zugabe auf die Preisverleihung und übergab jedem der neun Teilnehmer an der Schulentrunde einen Leseausweis für ein Jahr kostenlose Nutzung der Stadtbücherei.





# Fahren und sparen. Erdgasfahrzeuge.

Innovative Technik und ein wirtschaftlicher Kraftstoff - das ist Mobilität mit Zukunft. Dank Erdgas!



## Noch Fragen?

Ausführliche Informationen und eine persönliche Beratung zu allen Fragen erhalten Sie bei uns.



Bitte wenden Sie sich an  
Herrn Thorsten Buschjost  
Telefon (0 39 44) 90 01-50  
Telefax (0 39 44) 90 01-95  
t.buschjost@sw-blankenburger.de

**Fahren mit Erdgas - tanken für die Hälfte und schonend für die Umwelt**

**Der Gemeinnützige Verein für Sozial-  
einrichtungen Blankenburg (Harz) e.V.**  
bietet auf privatrechtlicher und freiwilliger Basis soziale Dienstleistungen an. Sein Leistungsspektrum reicht von der Kinderbetreuung bis zur ambulanten und stationären Pflege. Der GVS arbeitet konfessionell und weltanschaulich ungebunden und ist Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband.

# GVS

Gemeinnütziger Verein für Sozialeinrichtungen  
Blankenburg (Harz) e.V.

Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband  
(Landesverband Sachsen-Anhalt)

**Wir sind für Sie da  
- qualifiziert,  
erfahren und hochmotiviert.**



Kindertagesstätten



Mehrgenerationenhaus



Seniorenzentrum Oesig



Sozialstation



Wohnanlage



Geschütztes Wohnen



Tagespflege

**GVS Blankenburg** • Waldfriedenstraße 1b • 38889 Blankenburg (Harz) Tel. (0 39 44) 9 21-0 • Fax (0 39 44) 9 21-109

## Priesterjahn Automobile KFZ-Meisterbetrieb



**Wir verwenden nur Originalteile führender Markenhersteller!**

## Unsere Leistungen für Sie

- PKW Reparatur
- LKW Reparatur bis 7,5 t
- Karosserieinstandsetzung
- Inspektion/Wartung/Service mit Mobilitätsgarantie für Ihren Neuwagen
- HU und AU täglich
- Unterbodenschutz/Fahrzeugversiegelung
- Reifenservice/Einlagerung
- Klimaanlage service
- Ersatzteil- und Zubehörverkauf
- Laserachsvermessung
- Modernste Fahrzeug- und Motordiagnose für alle Fahrzeuge
- Richtbankarbeiten
- Motoren- und Getriebeinstandsetzung
- Autoglasservice und Windschutzscheibenreparatur
- Werkstattersatzfahrzeuge, PKW und Transporter
- **Anhänger- Verkauf, Vermietung, Service**



Meine Werkstatt kann von A bis Z. Deine auch?

## Andere arbeiten für Ihre Marke, wir für unsere Kunden!

Wir sind für Sie da:

Mo.-Fr. 7.30-18.00 Uhr  
Sa. 9.00-12.00 Uhr

**Priesterjahn Automobile**  
Weinbergstraße 17  
38889 Blankenburg  
Tel.: 03944/63406  
Fax: 03944/63272

Viele weitere Informationen unter:

[www.priesterjahn-automobile.de](http://www.priesterjahn-automobile.de)